

PRESSEMELDUNG

13. OKTOBER 2015 / 2 SEITEN

SCHLOSSGARTEN SCHWETZINGEN: SCHLOSSGARTEN-MASKOTTCHEN

Schlossgarten Schwetzingen

Carli ist der Favorit für den Namen des neuen Maskottchens

Anfang September rief die Schlossverwaltung Schwetzingen über die Medien dazu auf, einen Namen für das neue Maskottchen des Schlossgartens zu suchen. Das Ergebnis: Der absolute Favorit bei den Nennungen ist Carli, dicht gefolgt von Theo.

KURFÜRST CARL THEODOR ALS TAUFPATE

Die Entscheidung ist gefallen: „Carli“ wird das Maskottchen heißen. Das fröhliche Eichhörnchen wurde von Michael Hörrmann, dem Geschäftsführer der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, und Sandra Moritz, der Leiterin der Schlossverwaltung Schwetzingen, nun offiziell bei einem Termin im Schloss getauft. „Die Einsender haben sich bei ihren Namensfindungen ganz stark an der wichtigsten Person aus der Geschichte des Schwetzingener Schlossgartens orientiert: an Kurfürst Carl Theodor“, erklärt Sandra Moritz. Der Name sei freundlich, passe gut zu dem Eichhörnchen und habe eine direkte Anknüpfung an die Schlossgeschichte. Zudem wurde Carli am häufigsten genannt. Die Entscheidung fiel dem Team in Schloss Schwetzingen daher ganz leicht. Konkurrent war noch „Theo“, hergeleitet vom zweiten Namensteil des Bauherrn Carl Theodor.

SECHS STATT EINEM GEWINNER

Weil gleich von sechs Einsendern der Name Carli genannt wurde, entschied man sich bei den Staatlichen Schlösser und Gärten, einfach allen einen Gewinn zu spendieren: So erhalten jetzt sechs Gewinnerinnen und Gewinner die Möglichkeit, die Kindersonderführung „Lust auf blinde Kuh?“ mit bis zu zehn Gästen im

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten rund 3,7 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

13. OKTOBER 2015 / 2 SEITEN

SCHLOSSGARTEN SCHWETZINGEN: SCHLOSSGARTEN-MASKOTTCHEN

Schloss zu besuchen. „Damit wollen wir uns auch für die rege Teilnahme bedanken“, sagt Sandra Moritz. Die Gewinner sind Luis Stober aus Ketsch, Klaus Transier aus Schwetzingen, Alessa und Annika Romaschow aus Hockenheim, Max Mülbert, Gabi Ueberle aus Sandhausen und Rebekka Bösing aus Oftersheim.

SYMPATHIETRÄGER CARLI

Zunächst wird das Maskottchen nur als Hinweis auf Werbemitteln, etwa auf Prospekten zu Veranstaltungen für Kinder eingesetzt werden. „Wir denken aber schon über Produkte rund um unser Eichhörnchen Carli nach“, erklärt Schlossverwalterin Sandra Moritz. Michael Hörmann, der Geschäftsführer der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, weist darauf hin, dass man in Schloss Ludwigsburg mit dem Schlossadler „Federico“ große Erfolge habe. Er tritt im Internetportal der Staatlichen Schlösser und Gärten auf, auf allen Werbemitteln fürs Kinderprogramm, aber auch als „Walking Act“. Auf Messen und bei größeren Veranstaltungen ist Schlossadler Federico als große Kostümfigur dabei und zieht viel Aufmerksamkeit auf sich. „Solche Figuren sind einfach sympathische Werbeträger, die nicht nur Kinder ansprechen“, erklärt Michael Hörmann.

WWW.SCHLOSS-SCHWETZINGEN.DE
WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

2/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten rund 3,7 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).